

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Schenefeld am
11. Juli 2011 in der Amtsverwaltung Schenefeld

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

Anwesend: 1. stellv. Bürgermeister Jens Polster,

weitere Mitglieder der Gemeindevertretung:

Klaus Albers, Gerhard Boll, Klaus Glombek, Klaus Hass, Stefan Höft, Kerstin Kentschke, Dr. Karsten Nühs, Dunja

Pucks, Thorsten Schulz, Friedrich Tödt, Volker Wolfsteller,

es fehlen :

Bürgermeister Hans-Heinrich Barnick, Hants-Otto Boie, Uta Hansen, Matthias Lahann, Manfred Meyn, Amt Schenefeld > Tanja Knaack (Protokollführerin).

Der 1. stellvertretende Bürgermeister Jens Polster eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung Schenefeld. Er begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung.

Weiter stellt er fest, dass die Einladungen formgerecht und mit verkürzter Ladungsfrist zugegangen sind und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die letzte Sitzungsniederschrift
4. Bauliche Veränderung der Erschließung im "Gewerbegebiet Süd, B-Plan 22"
5. Mitteilungen und Anfragen

1. Einwohnerfragestunde

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

2. Bericht des Bürgermeisters

Aufgrund der Abwesenheit des Bürgermeisters gibt der 1. stellvertretende Bürgermeister Jens Polster folgenden Bericht zur Kenntnis:

a) Die Eheleute Rother haben sich mit einer Karte für die Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit bedankt.

b) Am 30. Juni 2011 hat man sich in einem Gespräch mit Herrn Sass sen. auf die Rückabwicklung des Kaufvertrages zwischen Sass Projekt GmbH & Co. KG und der Gemeinde Schenefeld für den Bauplatz Nr. 17 im B-Plan 18. Brookweg" geeinigt.

c) Die Hanse GIS (Gesellschaft für Geoinformationssysteme und Geotechnik mbH) fragt an, ob sie für die multitemporale Kartenauswertung das Gemeindewappen nutzen könne. Hierzu verliest Jens Polster kurz das Anschreiben der Hanse GIS. Seitens der Anwesenden bestehen keine Einwände.

d) Für das .Gewerbegebiet Süd" im B-Plan 22 steht die erste Vertragsunterzeichnung an.

e) Am kommenden Wochenende findet bei Fa. Steffens eine Großveranstaltung statt.

Sollte es zu einem starken Besucherandrang kommen, hat Fa. Steffens nach Absprache mit der Gemeinde die Möglichkeit, einen Parkstreifen von 1.000 m² im B-Plan 22 Gewerbegebiet Süd" zu nutzen. Bei Schäden hat das Musik-Center die Kosten zu tragen.

f) Ein Kaufinteressent für das .Gewerbegebiet Süd" im B-Plan 22 hat seine Vorstellungen zur Kaufpreisverhandlung dokumentiert. Diese Angelegenheit wird im Finanzausschuss noch thematisiert.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die letzte Sitzungsniederschrift

Es wurden keine Einwände vorgetragen, somit entfällt eine Beschlussfassung.

4. Bauliche Veränderung der Erschließung im Gewerbegebiet Süd, B-Plan 22"

Die Anwesenden erhalten zwei unterschiedliche Varianten zur Verlängerung des befahrbaren Teils der Planstraße 1 nebst Kostenschätzungen als Tischvorlage. Jens Polster erklärt diese Varianten ausführlich und stellt noch einmal die Unterschiede heraus.

Nach eingehender Beratung beschließt die Gemeindevertretung abweichend von den Festsetzungen im B-Plan 22 einstimmig, dass der befahrbare Teil des Planweges 1, wie in der als Tischvorlage aufgezeigten Variante 2, verlängert wird und die Firma Krause GmbH mit den erforderlichen Arbeiten beauftragt wird.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl der Gemeindevertretung: 17;

12 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Enthaltungen

5. Mitteilungen und Anfragen

a) Stefan Höft teilt mit, dass die Belegschaft der Fa. Gradert bei Feuerwehreinsätzen nicht ausrücken dürfe und fragt an, ob hier möglichst zügig Abhilfe geschaffen werden kann. Ebenso verhält es sich mit einer Werksbesichtigung. Diese wäre durchaus sinnvoll bei einer so hohen Brandlastgefahr, wie bei diesem Betrieb.

Es wird vorgeschlagen, dass sich Bürgermeister Barnick, Ordnungsamtsleiter Tolsdorf und Wehrführer Timmermann mit Herrn Gradert in Verbindung setzen sollten.

b) Weiterhin teilt Stefan Höft mit, dass ihm von einer Anwohnerin aus Schenefeld zugetragen wurde, dass die Vibrationsplatten an den Tastern von zwei Ampelanlagen defekt sind. Jens Polster gibt zur Kenntnis, dass am 12. Juli 2011 ein Termin vor dem Geschäft „Katinka“ stattfindet, bei dem u. a. die Polizei anwesend ist. Hier soll das Problem angesprochen werden.

c) Gerhard Boll teilt mit, dass die Ortsmitte am letzten Samstag bei dem "Platzregen" von der Amtsverwaltung bis zur Kirche unter Wasser gestanden hat. Jens Polster teilt mit, dass dieses Problem bekannt ist, sich jedoch bei solch starken Regenfällen nicht verhindern lässt.

d) Frau Pucks teilt mit, dass die neuen Geräte für die Skaterbahn angebracht sind. Diese werden von den Jugendlichen sehr gut angenommen.

e) Klaus Albers teilt mit, dass ein Angebot der Fa. Stau und Junge zur Schilfbepflanzung der Klärteiche vorliegt. Die Kosten pro Klärteich belaufen sich auf --2.500,00 €-- (brutto). Es soll weiterhin abgewartet werden, wie sich diese Maßnahme in der Gemeinde Wacken entwickelt.

f) Klaus Albers teilt mit, dass ein neuer Prüfbericht vom Analytik-Labor-Nord vorliegt. Die in der wasserrechtlichen Genehmigung vorgegebenen Überwachungswerte wurden eingehalten.

g) Bezüglich der Abwasserwerte bei HKL und der Kläranlage liegen noch keine Ergebnisse der LUFA vor.

h) Jens Polster weist daraufhin, dass die Ausführung der Arbeiten im B-Plan 22 „Gewerbegebiet Süd“ ggf. auch eine planungsrechtliche Änderung zur Folge haben könnte.

Anmerkung der Verwaltung:

Lt. Dipl.-Ing. Philipp ist die Notwendigkeit einer Änderung des B-Planes 22 "Gewerbegebiet Süd" aufgrund des geringen Planungseingriffes nicht gegeben.

Knaack
Protokollführerin

Polster
1. stellv. Bürgermeister